

1 Monat 100 % roh und die 9 Monate währende Hautgeschichte war vorbei

Post by "miri glowinsky" of Apr 15th 2015, 9:18 pm



schäm statt Rohkost: TK-Pizza und konventionelle Schokolade, ansonsten Reis oder Nudeln mit Gemüse (und Schokolade), ab und zu geräucherten Fisch, wenn Lust drauf

und ich kenne ja einige "Alternativen" zu Schokolade ("Bananen mit Carob" oder "Mandelmus mit Carob und Beeren" oder "Dattel-Mandel-Marzipan"), aber die Alternativen sperren recht "schnell"...

statt TK-Pizza könnte ich definitiv mit Paprika-Leinsamen-Frühlingszwiebel-Koriander-Kräckern leben (oder Sauerkraut-Kümmel-Kracker, oder)

aber ich hatte in der Rohkostzeit das Gefühl NUR für die Essenzubereitung zu leben (und das, obwohl man ja prinzipiell einfach von der Hand in den Mund leben könnte).

Also im Grunde ist es vielleicht nur eine Zeit-Nutz-Umgewöhnung oder auch eine Sattheits-Gefühl-Umgewöhnung, eine "Mind-Set"-Umgewöhnung...

Im Moment bin ich da guter Dinge. Gras gefunden, das lecker ist und sich gut zum Knabbern eignet, ebenso Knospen.

Der Plan aus dem Gemüse-Garten einen "Kräutergarten" mit Malven etc zu machen, vll doch auch mal beim Premium-Versand reife Früchte bestellen (denke, für die Umgewöhnungsphase ganz gut... später bestimmt nicht mehr nötig)

in dem Sinne: einen schönen Frühling 😊

